

Presseinformation

5. Juni 2021

Neues Top-Unternehmen in Niederösterreich

Marinomed Biotech AG eröffnet Firmenzentrale in Korneuburg

Niederösterreich ist um ein international erfolgreiches Biotech-Unternehmen aus dem Gesundheitssektor reicher: die Marinomed Biotech AG hat ihren Standort von Wien nach Korneuburg verlegt. Heute stattete Wirtschafts- und Technologie-Landesrat Jochen Danninger gemeinsam mit dem Korneuburger Bürgermeister Christian Gepp dem börsennotierten Unternehmen am neuen Firmensitz einen Besuch ab. „Die Pandemie hat die Gesundheitswirtschaft weltweit in den Fokus gerückt und gezeigt, wie wichtig es ist, Top-Unternehmen aus dem Life Science Bereich im eigenen Land zu haben. Wir freuen uns sehr, dass sich ein innovatives Unternehmen wie die Marinomed Biotech AG für einen Standort in Niederösterreich entschieden hat“, so Landesrat Jochen Danninger.

Der Unternehmensfokus von Marinomed liegt auf der Entwicklung innovativer Produkte im Bereich Atemwegs- und Augenerkrankungen. Im Sommer 2020 konnte das Unternehmen bereits in ein bestehendes Gebäude im Betriebsgebiet Korneuburg SÜD – Hovengasse übersiedeln; jetzt ist auch ein neu errichteter Büro- und Labortrakt fertiggestellt. „Niederösterreich spielt im Ranking innovativer europäischer Wirtschaftsstandorte in der Top-Liga. Die Ansiedlung von Marinomed bestätigt in mehrfacher Hinsicht, dass wir mit unseren Aktivitäten auf dem richtigen Weg sind: so wurde einerseits zur breiten Vernetzung der heimischen Gesundheitswirtschaft erst kürzlich eine neue Plattform für Gesundheitstechnologie gestartet. Andererseits läuft seit dem Vorjahr ein gefördertes Aktionsprogramm zur ökologischen Standortentwicklung. Das Betriebsgebiet Korneuburg SÜD – Hovengasse ist dabei ein Vorzeigeprojekt“, erläutert Landesrat Danninger.

Im Rahmen der gesetzten Maßnahmen wurde nicht nur mehr Grünraum geschaffen, sondern auch die öffentliche Erreichbarkeit wesentlich verbessert. Bürgermeister Christian Gepp: „Das Projekt gliedert sich perfekt in die nachhaltige Mobilitäts- und Stadtentwicklungsstrategie ein, mit der wir Korneuburg fit für die Herausforderungen der Zukunft machen wollen und unsere Attraktivität als moderner Wirtschaftsstandort weiter steigern. Die Ansiedlung von Marinomed ist für uns ein wichtiger Meilenstein mit Signalwirkung und ich wünsche dem

Presseinformation

Unternehmen alles Gute und weiterhin viel Erfolg am neuen Standort.“

Ab sofort stehen dem Unternehmen auf einer Gesamtfläche von mehr als 2.400 m² rund 2.000 m² Nutzfläche zur Verfügung. Marinomed-Geschäftsführer Andreas Grassauer: „Mit dem neuen Standort in Korneuburg sind wir für die nächsten Entwicklungsschritte des Unternehmens bestens gerüstet. Mit unseren patentierten Technologien können wir auf der einen Seite Medikamente, z.B. für die Behandlung von Allergien, entscheidend verbessern. Auf der anderen Seite haben wir mit Carragelose einen effektiven Virusblocker, der aktuell in klinischen Studien gegen COVID-19 untersucht wird.“

Unterstützt wurde die Ansiedlung der Marinomed Biotech AG unter anderem durch ecoplus. „Als Wirtschaftsagentur des Landes bieten wir im Rahmen unseres Investorenservices heimischen Unternehmen umfassende Dienstleistungen in allen Fragen rund um betriebliche Ansiedlungs- oder Erweiterungsprojekte. Es freut uns sehr, dass wir dazu beitragen konnten, für Marinomed den optimalen Standort zu finden und stehen auch bei künftigen Entwicklungsschritten bereit“, erläutert ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki.

Auch die NÖBEG begleitete das Unternehmen bei seinen Ausbauplänen. NÖBEG Geschäftsführerin Doris Agneter: „Durch diese Unterstützung bei der Investition am neuen Standort in Korneuburg wurde dem Betrieb die Möglichkeit gegeben, das geplante Wachstum entsprechend gut zu bewältigen. Besonders freut es uns, ein Biotechnologie-Spin-off beim Ausbau der neuen Labore zu unterstützen.“

Nähere Informationen: Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, www.ecoplus.at